



Gemeinde Hausen

## N I E D E R S C H R I F T

**über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Hausen  
am Dienstag, den 12.04.2022 um 19.00 Uhr  
im Pfarrheim Hausen, Ostringstr. 39**

(aufgrund der Sicherheitsabstände und Hygienevorschriften zur Corona-Pandemie)

Nummer:	04/2022
Dauer:	19.00 Uhr bis 19.55 Uhr (nichtöffentliche bis 21.45 Uhr)

Vorsitz:	Bürgermeister Michael Bein
Schriftführerin:	Jacqueline Gado
Weitere Anwesende:	Kämmerer Peter Maidhof

Mitglieder des Gemeinderates			an- wesend	ent- schuldigt	unent- schuldigt	Bemerkungen
Heß	Klaus	HBB	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fraktionsvorsitzender
Bein	Eckhard	HBB	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Frieß	Alexander	HBB	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kaas	Christian	HBB	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ab 19.10 Uhr
Reiter	Nicole	HBB	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Suffel	Tamara	HBB	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Tienes	Markus	HBB	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2. Bürgermeister
Braun	Manfred	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3. Bürgermeister
Zimmermann	Karl	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fraktionsvorsitzender
Lebert	Gerhard	CSU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Scheiter	Thomas	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Zengel	Daniela	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Anlagen zum Original-Protokoll	
--------------------------------	--

### Tagesordnung -öffentlich-

- 1. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 08.03.2022**
- 2. Veröffentlichung der nichtöffentlichen Punkte aus der Gemeinderatsitzung vom 08.03.2022**
- 3. Berichte des Bürgermeisters**
- 4. Bekanntgabe und Feststellung der Jahresergebnisse 2020 für das Wasserwerk und die Photovoltaikanlage auf dem Anwesen Quellenstraße 11**  
Beschlussfassung über die Ergebnisverwendung

- 5. Bike Park Hausen:  
Bekanntgabe der erforderlichen Untersuchungen und Gutachten im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens**  
Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise (auch hinsichtlich Umsetzung des Projektes)
  - 6. Vollzug der BayBO – Behandlung der vorliegenden Bauvorhaben:**
    - 6.1 Umbau eines Nebengebäudes mit Räumen für die Offene Ganztagschule  
Flur-Nr. 788, Schulweg 5
    - 6.2 Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung einer Gartenhütte  
Flur-Nr. 4004/32, Gartenstraße 2
  - 7. Verschiedenes, Wünsche und Anregungen**
- 

Bürgermeister Bein eröffnete um 19.00 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates und stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Er begrüßte die anwesenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, die Mitarbeiter aus der Verwaltung, die Zuhörerinnen und Zuhörer sowie Frau Ney vom Main-Echo.

### **1. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 08.03.2022**

Gegen die Niederschrift wurden keine Einwände erhoben, sie ist somit genehmigt.

### **2. Veröffentlichung der nichtöffentlichen Punkte aus der Gemeinderatssitzung vom 08.03.2022**

Bürgermeister Bein berichtete über folgende nichtöffentliche Punkte der vergangenen Sitzung:

#### Sanierung Dornauer Weg

Dem Gemeinderat wurden mehrere Planungsvarianten zur Sanierung und zum Neuaufbau des Dornauer Weges vorgestellt. Das Gremium hat sich die Pläne intensiv angesehen und dem Planungsbüro Jung Anregungen mit auf den Weg gegeben. Aktuell werden die Pläne noch einmal überarbeitet.

### **3. Berichte des Bürgermeisters**

#### Ferienspiele in den Osterferien

Am morgigen Mittwoch finden erstmals Ferienspiele in den Osterferien statt. Bisher wurden diese nur in den großen Sommerferien angeboten. Dank engagierter Personen kann in diesem Jahr aber auch in den Osterferien ein kleines Programm stattfinden.

Um 9 Uhr beginnt das Programm mit einem Workshop zum Thema „Traumfänger basteln“. Weiter geht es um 14 Uhr mit einem Workshop zum Thema Schmieden, welcher um 16 Uhr nochmals für eine andere Gruppe wiederholt wird.

Vielen Dank an alle die sich bereit erklärt haben, diese Workshop`s durchzuführen und die Kinder zu betreuen.

Danke auch an Sandra Groß aus der Verwaltung und die Jugendbeauftragte Tamara Suffel, die das ganze vorbereitet und organisiert haben.

#### Timo Link erhält Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten

Am Donnerstag, den 24.03.2022 wurde Timo Link für seine herausragenden Verdienste im Ehrenamt von Ministerpräsident Dr. Markus Söder das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten verliehen.

Herr Link ist seit über 30 Jahren ehrenamtlicher Trainer und Betreuer verschiedener Tischtennismannschaften des TV Hofstetten. Mit Herz und Engagement wendet er dabei große Teile seiner Freizeit für die Tischtennisabteilung des TV Hofstetten auf und brachte es mit den von ihm betreuten Mannschaften zu erheblichem Erfolg. Beispielhaft erreichte die Damen-Jugendmannschaft unter seiner Leitung die deutsche Meisterschaft.

Auch über den Sport hinaus ist Timo Link durch seine ehrenamtlichen Tätigkeiten ein Aktivposten im Gemeindeleben der Gemeinde Hausen. Bereits seit 28 Jahren organisiert und gestaltet er das KJG Kinder- und Jugendzeltlager, das Jahr für Jahr vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Sommerferien bereichert.

In all seinen ehrenamtlichen Tätigkeiten fördert Timo Link Kinder und Jugendliche in besonderem Maße und leistet somit einen großen Beitrag, um den Hausener Heranwachsenden mannigfache Entfaltungsmöglichkeiten zu bieten.

Im Namen der Gemeinde, des Gemeinderates und der Verwaltung sprach Bgm. Bein Herrn Timo Link den uneingeschränkten Dank für seinen Einsatz aus und gratulierte zu dieser hohen Auszeichnung.

#### Spende der Jäger und der Jagdgenossenschaft für den Kindergarten Abenteuerland

Der Jagdpächter der Jagdreviere in Hausen, Thomas Gleissner, sowie die Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft, Christian Lebert und Gerhard Lebert, haben am Dienstag, den 29.03.2022 Christiane Reichert vom Team des Kindergarten Abenteuerland 500 € zur Beschaffung einer Kinderküche überreicht. Die Kinder haben sich schon lange eine solche Küche gewünscht.

Bgm. Beins Dank galt den Jägern und der Jagdgenossenschaft. Dank ihnen können die Kinder jetzt nach Herzenslust Backen und Kochen.

#### Danke an Helfer und Spender Ukraine

Bgm. Bein dankte all den Spender\*innen und Helfer\*innen rund um die Sammelaktionen für die Ukraine.

Ein ganz großer Dank galt den Wohnungsgebern, die den vom Krieg gezeichneten Menschen aus der Ukraine in Hausen Wohnraum zur Verfügung gestellt haben.

Weiter informierte er, dass das Landratsamt von privat eine Unterkunft in Hausen angemietet hat, in der bis zu 14 Asylsuchende ab 18.04.2022 ein Zuhause finden sollen.

#### GPS für Feldgeschworene und Bauamt

In der letzten VG-Sitzung wurde der Beschaffung eines GPS Gerätes für die Feldgeschworenen zugestimmt.

Das 6.300 € teure Gerät soll den Feldgeschworenen in erster Linie bei der Auffindung von Grenzsteinen helfen, es wird aber auch dem Bauamt und den Bauhöfen zur Verfügung stehen. Ein sehr nützliches Gerät für viele Bereiche.

### Asphaltierung des Weges zum Schützenhaus

Start der Arbeiten sollte eigentlich am Montag, den 11.04.2022 sein. Leider gibt es wieder eine Verzögerung. Am Mittwoch, den 13.04.2022 findet eine Vor-Ort-Besprechung statt, dann sollte es losgehen.

### Haushalt von Landratsamt genehmigt

Die rechtsaufsichtliche Prüfung des Haushaltes 2022 der Gemeinde Hausen durch das Landratsamt Miltenberg hat keine Beanstandungen ergeben. Somit ist der Haushalt offiziell genehmigt.

### Dachstuhl Schwesternhaus

Bei einem Ortstermin mit Statiker und Architekt im Dachstuhl des Schwesternhauses wurde festgestellt, dass der Dachstuhl noch voll funktionstüchtig ist und ohne bauliche Veränderung erhalten werden kann.

Wenn die unsachgemäß angebrachte Isolierung vollständig entfernt ist, kann das Gebälk und die Lattung trocken und seine Tragkraft erhalten werden.

Bgm. Bein ist froh über diese erfreuliche Nachricht, da die Gemeinde so eine Menge Geld spart, die historische Bausubstanz erhalten bleibt und der Kindergartenbetrieb nicht durch Dacharbeiten gestört wird.

### Reparatur des Stationen Weges

Der Stationenweg war bekanntlich in schlechtem Zustand. Der gemeindliche Bauhof hat den Weg repariert, die ausgespülte Rinne mit Schotter in verschiedenen Körnungen aufgefüllt und eingearbeitet.

### Ende der Abbrucharbeiten in der Ortsmitte

Die Abbrucharbeiten in der Ortsmitte sind beendet, die Gebäude sind abgeräumt, der entstandene Platz geebnet und mit Grassamen besät. Am oberen Plateau wurde bis zum Übergang in die Bauphase eine Absturzsicherung angebracht.

Die zwei Wochen während der Arbeiten waren sehr spannend, täglich waren einige Zuschauer vor Ort. Viele Erinnerungen wurden nochmal ausgetauscht und so manches Souvenir mitgenommen. Nach Abzug aller nostalgischen Gefühle und Erinnerungen an die guten alten Zeiten muss man konstatieren, dass die Substanz aller Gebäude sehr, sehr schlecht war und ein Erhalt nur mit aufwendigen Sanierungen möglich gewesen wäre. Jedoch auch mit den aufwendigsten Sanierungsmaßnahmen hätte kein Nutzwert generiert werden können. Eine Wiederbelebung der Ortsmitte mit diesem Bestand wäre schlicht und ergreifend unmöglich gewesen. Daher war die Entscheidung, die Ortsmitte neu zu gestalten, absolut die Richtige.

Als nächstes wird ein Bebauungsplan erstellt. Anschließend erfolgt der Bauantrag der Investoren. Außerdem werden in den kommenden Monaten Wohnungen angeboten und verkauft und voraussichtlich Anfang nächsten Jahres mit dem Bau begonnen. Derzeit läuft alles nach Plan.

### Vereinsringsitzung Info Dorffest (eventuell andere Feste)

Am Montag, den 04.04.2022 fand die Frühjahrssitzung des Vereinsringes statt. Bei den anstehenden Neuwahlen wurde Werner Lebert wieder als Vorsitzender bestätigt, Helmuth Ehler bleibt Kassier.

Der bisherige zweite Vorsitzende Bernd Rachor stand nicht mehr zur Wahl - ein Nachfolger wird in der Herbstversammlung festgelegt.

Bgm. Bein nutzte die Gelegenheit, um Bernd Rachor danke zu sagen. Als zweiter Vorsitzender des Vereinsringes war er immer ein Aktivposten des Vereinslebens in Hausen. Sei es als Vertreter von Werner Lebert oder als Mitorganisator von vielen Dorffesten.

Ein weiterer Punkt der Sitzung befasste sich mit dem Dorffest. Bgm. Bein war erfreut zu verkünden, dass das Dorffest 2022 stattfinden wird.

#### Danke Osterkronen

Ostern steht vor der Tür. In Hausen ist es eine schöne Tradition, das Ortsbild während der Osterzeit an verschiedenen Stellen mit liebevoll gebundenen und geschmückten Osterkronen zu bereichern. Bgm. Bein zeigte diese anhand von Bildern in der Power-Point-Präsentation. Er dankte all denen, die sich an den Arbeiten rund um die Osterkronen beteiligt haben.

#### Problemabfallsammlung am Donnerstag, den 14.04.2022 am Parkplatz Friedhof

Am Donnerstag von 8.45 Uhr – 9.45 Uhr findet am Parkplatz des Friedhofes eine Problemabfallsammlung statt.

#### Infokasten am Brunnenplatz / neuer Standort Bücherschrank

Am Brunnenplatz wurde als Ersatz für die Schaukästen, die sich am Anwesen Mayer in der Ortsmitte befanden, eine Informationstafel angebracht. Des Weiteren wurde der Bücherschrank, der sich vor dem Anwesen Brunnengasse 1 befand, ebenfalls am Brunnenplatz platziert.

Die Tafel wurde vom Bauhof eigenhändig geschweißt und montiert. Sie sieht toll aus und lenkt direkt an der Bushaltestelle und am Bücherschrank die Aufmerksamkeit vieler Hausener\*innen auf sich. Die beiden Maßnahmen, Bücherschrank und Infotafel, werben den Brunnenplatz auf und laden die Bürger\*innen ein, sich auf der ebenfalls neu aufgestellten Bank mit einem Buch aus dem Bücherschrank niederzulassen und einfach mal in der Ortsmitte zu verweilen.

#### Neue Müllkörbe angebracht

Nachdem immer wieder Wünsche und Anregungen von Wanderern und Hundebesitzern eingegangen sind, wurden im gesamten Ortsgebiet, sowie an den Wanderwegen um Hausen herum in den vergangenen Wochen 25 neue Müllkörbe angebracht.

#### Neues Spielgerät auf dem Spielplatz an der Kirche

Auf dem Spielplatz an der Kirche wurde auf Antrag der Krabbelgruppe eine Spielkombination für Kleinkinder aufgestellt.

#### **4. Bekanntgabe und Feststellung der Jahresergebnisse 2020 für das Wasserwerk und die Photovoltaikanlage auf dem Anwesen Quellenstraße 11** Beschlussfassung über die Ergebnisverwendung

Kämmerer Maidhof stellte dem Gremium die kaufmännischen Abschlüsse 2020 sowohl für das Wasserwerk Hausen als auch für die auf dem Anwesen Quellenstraße 11 betriebene Photovoltaikanlage, die nach dem Ausscheiden von Herrn Dipl.-Volkswirt Martin Ertl beim Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband erstmals von Frau Kristina Stanek erstellt wurden, vor.

#### **Ergebnis Wasserwerk**

Der **Jahresabschluss 2020 der Wasserversorgung Hausen** wurde seitens des Gemeinderates wie folgt festgestellt:

Der Jahresabschluss 2020 der Wasserversorgung Hausen mit einer

Bilanzsumme von	<b>791.530,71 €</b>
und einem Jahresverlust von	<b>35.320,71 €</b>
(Vorjahresverlust:	<b>35.409,64 €</b> )

wird hiermit festgestellt.

Der Jahresverlust ist auf neue Rechnung vorzutragen.

Die Verrechnungsverbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde sind weiterhin banküblich zu verzinsen (2,50 Prozentpunkte über dem jeweils gültigen Basiszinssatz).

Die Konzessionsabgabe wird weiterhin in der steuerlich zulässigen Höhe an die Gemeinde abgeführt.

**Abstimmungsergebnis: 12:0**

### Ergebnis Photovoltaikanlage

Der **Jahresabschluss 2020 der Photovoltaikanlage** wurde durch den Gemeinderat wie folgt festgestellt:

Der Jahresabschluss 2020 der Photovoltaikanlage "Bauhof" der Gemeinde Hausen

mit einem Jahresgewinn von	<b>4.608,60 €</b>
(Vorjahr	<b>4.342,55 €</b> )

wird hiermit festgestellt.

Der Jahresgewinn ist auf neue Rechnung vorzutragen.

### Nachrichtlich:

*Die Einspeisevergütung im Jahr 2020 betrug netto rd. 10.805 € (2017: 10.054 €).*

**Abstimmungsergebnis: 12:0**

## **5. Bike Park Hausen:**

### **Bekanntgabe der erforderlichen Untersuchungen und Gutachten im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens**

Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise (auch hinsichtlich Umsetzung des Projektes)

Für das Projekt wurde durch die Kämmerei beim Amt für ländlichen Raum angefragt ob eine Förderung möglich wäre. Nach Auskunft der Förderstelle sei eine Förderung grundsätzlich denkbar. Hierauf wurden von der Kämmerei die, für eine Vorprüfung benötigten Unterlagen, an die Förderstelle gesandt, da hierfür lediglich eine 14-tägige Frist eingeräumt wurde. Für eine Förderantragstellung wurden seitens der Förderstelle weitere Unterlagen bis zum 15. Mai angefordert. Unter anderem muss bis zu diesem Zeitpunkt eine Baugenehmigung vorgelegt werden.

Nach Auskunft der Bauaufsichtsbehörde sei dies bei zeitnaher Antragstellung möglich, wenn alle Fachstellen mitspielen würden. Es sei jedoch ein Grundsatzbeschluss der Gemeinde nötig, den FNP im Zuge der nächsten Änderung im gegenständlichen Bereich anzupassen. Insbesondere aus dem Bereich Naturschutz und Landschaftspflege sei eine Stellungnahme bzw. Anforderungen zu erwarten.

Nach Rücksprache mit dem Sachbearbeiter „Naturschutz“ wird hinsichtlich des Artenschutzes eine Potentialanalyse notwendig sein. Auch sei zu prüfen ob es sich bei der Fläche um ein Biotop handle. Das Grundstück liege teilweise im Landschaftsschutzgebiet Spessart, sodass auch aus diesem Grund mit Auflagen zu rechnen sei.

Das bisher mit dem Projekt betraute Büro Trölenberg + Vogt kann derzeit die für den Bauantrag benötigten Arbeiten nicht leisten. Um die Baugenehmigung möglichst vor Ablauf der Frist zu erhalten hat die Verwaltung daher das Büro Tropp um Ausarbeitung des Bauantrags gebeten. Das Büro Tropp kann die baurechtlichen Arbeiten umsetzen, die erforderlichen artenschutzrechtlichen Prüfungen jedoch ebenso wenig durchführen wie das Büro Trölenberg + Vogt. Hierzu muss ein akkreditiertes Fachbüro beauftragt werden. Wann ein solches die Arbeiten durchführen kann ist derzeit noch nicht abzusehen. Folglich sei auch nicht klar ob eine Baugenehmigung rechtzeitig vorliegen wird.

Auch steht derzeit noch eine Rückmeldung zur Vorprüfung der Förderfähigkeit aus. Die Verwaltung bittet um Beratung und Entscheidung ob die artenschutzrechtlichen Gutachten für die Bauantragstellung beauftragt werden sollen bzw. ob das Projekt unter den Bedingungen überhaupt weiter verfolgt werden soll und kann.

GR Scheiter fragte, ob man die fehlenden Unterlagen nachreichen könnte. Kämmerer Maidhof erklärte, dass dies aufgrund der Tatsache, dass es sich hierbei um ein EU-Programm handelt, nicht möglich sei. Das im Rahmen der laufenden Verwaltung beauftragte Büro Tropp ist derzeit an der Entwurfsplanung. In den nächsten drei Wochen werde außerdem die Antwort erwartet, ob das Projekt förderfähig ist oder nicht. Weiter erklärte er, man könne das Projekt ggf. zeitlich auf nächstes Jahr verschieben. Bis dahin sei es möglich eine Baugenehmigung vorliegen zu haben.

Das Gremium stimmte dem zu. Man sollte sich hier nicht unter Druck setzen lassen und das Projekt zeitlich verschieben.

**Beschluss:**

Das Projekt Bikepark wird vorerst ruhen lassen. Zu gegebener Zeit soll es wieder angegangen werden.

**Abstimmung: 12:0**

**6. Vollzug der BayBO – Behandlung der vorliegenden Bauvorhaben:**

- 6.1 Umbau eines Nebengebäudes mit Räumen für die Offene Ganztagschule  
Flur-Nr. 788, Schulweg 5

**Sachverhalt:**

Das gemeindliche Bauvorhaben liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile. Die planungsrechtliche Zulässigkeit richtet sich nach § 34 BauGB. Danach ist ein Vorhaben zulässig, wenn es nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche die überbaut werden soll in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist.

Im vorliegenden Fall ist folgendes festzustellen:

Das Baugrundstück liegt in einem Gebiet, welches aufgrund der vorhandenen Bebauung dem Charakter eines Dorfgebietes (MD) nach § 5 der Baunutzungsverordnung (BauNVO) entspricht. Die beantragte Art der Nutzung ist in diesem Gebiet grundsätzlich zulässig. Der gegenständliche Bereich ist im FNP als Fläche für den Gemeinbedarf dargestellt. Diese Darstellung steht der geplanten Art der Nutzung nicht entgegen.

Auch das beantragte Maß der Nutzung (Zahl der Vollgeschosse, Grundflächen- und Geschossflächenzahl) ist mit der umliegenden Bebauung konform. Weiterhin fügt sich das geplante Vorhaben gestalterisch (Dachform, etc.) in die vorhandene Bebauung ein.

Die wegemäßige Erschließung erfolgt über den Schulweg. Hier besteht auch die Möglichkeit zum Anschluss an die leitungsgebundene Erschließung.

Für das Vorhaben sind nach der Stellplatzsatzung 2 Stellplätze herzustellen. Diese werden nördlich des Gebäudes nachgewiesen.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat Hausen stimmt dem Bauantrag zum Umbau des bestehenden Nebengebäudes zur OGTS entsprechend den vorliegenden Antragsunterlagen zu und stellt das gemeindliche Einvernehmen her. Die zu beteiligenden Nachbarn sollen zeitnah um ihre Unterschrift gebeten werden.

**Abstimmung: 12:0**

6.2 Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung einer Gartenhütte  
Flur-Nr. 4004/32, Gartenstraße 2

**Sachverhalt:**

Die Bauherrschaft plant die Errichtung einer Gartenhütte auf dem Grundstück Gartenstraße 2. Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des qualifizierten Bebauungsplans „Kirchenweg“ und ist nach § 57 BayBO als verfahrensfrei einzustufen. Allerdings soll die Gartenhütte außerhalb der im Bebauungsplan festgesetzten überbaubaren Grundstücksfläche errichtet werden. Folglich ist eine isolierte Befreiung nach § 31 BauGB erforderlich.

Nach § 31 BauGB kann ein Vorhaben von den Festsetzungen des Bebauungsplans befreit werden, wenn

- Gründe des Wohls der Allgemeinheit dies erfordern
- die Durchführung des Bebauungsplans  
oder
- die Befreiung städtebaulich vertretbar ist

und wenn die Abweichung auch unter Würdigung nachbarlicher Interessen mit öffentlichen Belangen vereinbar ist.

Im vorliegenden Fall scheint die Befreiung städtebaulich vertretbar. Das Vorhaben erscheint von untergeordneter Bedeutung und entwickelt keinerlei städtebaulich prägende Wirkung. Die Nachbarunterschriften der betroffenen Nachbarn liegen vor. Ebenso sind keine öffentlichen Belange ersichtlich die dem Vorhaben entgegenstehen würden.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben zur Errichtung einer Gartenhütte auf dem Grundstück Gartenstraße 2 zu und stellt das Einvernehmen zur beantragten Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Kirchenweg“ her.

**Abstimmung: 12:0**

## 7. Verschiedenes, Wünsche und Anregungen

Bgm. Bein informierte das Gremium, dass am 28.04.2022 eine Bauausschusssitzung geplant ist. Treffpunkt ist um 18 Uhr am Rathaus. Da um 20 Uhr die Generalversammlung mit Neuwahlen von den Sportfreunden Hausen stattfindet und einige Gemeinderatsmitglieder dort anwesend sein wollen, sollte die Sitzung bis 20 Uhr fertig sein.



- Bei dem Brand im Reiterheim gab es Probleme mit dem Auffinden von Hydranten. GR Zimmermann fragte nach dem Auftragsumfang des AMME und ob diese die Hydranten spülen würden. Der entsprechende Vertrag soll dem Gremium im RIS eingestellt werden.
- In diesem Zusammenhang regte GRin Suffel an, im Räte-Informationssystem einen Ordner für allgemeine Dokumente und Unterlagen anzulegen. Es sei schwierig, gerade solche Sachen wie der Vertrag des AMME zu finden, da diese im jeweiligen Sitzungsordner eingestellt werden. Bgm. Bein wies darauf hin, dass das aktuell verwendete RIS lediglich eine Übergangslösung sei. Es ist geplant, in Zukunft ein spezielles Programm für Gemeinderatssitzungen zu verwenden. In der Verwaltung soll geklärt werden, ob bis dahin ein separater Ordner für allgemeine Unterlagen eingerichtet werden kann.
- 2. Bgm. Tienes berichtete von einem neu gegründeten Verein in Hausen, dem Verein für zeitgenössische Kunst ZAK e. V. Hierbei handelt es sich um einen gemeinnützigen Verein von Künstler\*innen und kulturinteressierten Menschen, mit der Aufgabe Kunst in all ihren Ausprägungen zu fördern. Bei der Eröffnungsfeier am 03.04.2022 in der Alten Dorfkirche waren 80 geladene Gäste anwesend. Viele davon aus dem Raum Aschaffenburg.
- GR Scheiter fragte, warum die Feuerwehr auch bei einer Ölspur über die Sirene alarmiert wird. Dies sei in der letzten Zeit häufig der Fall gewesen. Bgm. Bein erklärte hierzu, dass die Feuerwehr immer über die Sirene alarmiert wird, wenn eine Meldung bei der Leitstelle eingeht. Wird eine kleinere Ölspur z. B. von Mitarbeitern des Bauhofes gesichtet, wurde in der Vergangenheit auch schon intern bei der Feuerwehr geklärt wer Zeit hat um diese zu beseitigen, ohne offizielle Alarmierung. Kämmerer Maidhof ergänzte, dass die FFW Hausen bisher keine Funkmelder besaß. Erst vor kurzem seien sogenannte Pager beschafft worden. Bis zum Jahr 2030 werde allerdings sowohl digital, als auch analog alarmiert.

Weitere Wortmeldungen ergaben sich keine.

Ende der öffentlichen Sitzung um 19.55 Uhr.

Hausen, den 25.04.2022

---

Michael Bein  
1. Bürgermeister

---

Jacqueline Gado  
Protokollführerin